MM IR-Ausbau
für Tamiya MFC-01

Sender: Best.-Nr.: 13-00405 Empfänger: Best.-Nr.: 00406 Version 1.03 März 2009

mit diesem Baustein wird Tamiya-Lichtanlage MCF-01 (Best.-Nr.: 30-56511) einfach, schnell und kostengünstig auf eine kabellose Verbindung zum Auflieger oder Anhänger erweitern. Dabei werden zusätzlich zu den Funktionen der MFC-01 der Rückfahrscheinwerfer der MFC-01 entnommen und an den Auflieger/Anhänger weitergeleitet. Die kabellose Infrarotverbindung bedeutet, dass man automatisch absatteln kann, ohne Stecker abzuziehen. Allerdings benötigt der Auflieger/Anhänger eine eigene Stromversorgung. Diese erfolgt mit einem Empfängerakku 4,8 Volt.

Einbau des Senders:

Die Sendeplatine wird beliebig im Fahrerhaus montiert und mittels Stecker mit der Tamiya-Anlage verbunden. Die Stromversorgung des Senders wird auf einen freien Platz des Empfängers eingesteckt. Sollte kein Steckplatz mehr frei sein, am einfachsten ein V-Kabel verwenden. Soll der Rückfahrscheinwerfer mit übertragen werden, wird das 2-polige Kabel auf den Steckplatz J18 aufgesteckt und das Original-Rückfahrlicht auf der Senderplatine aufgesteckt.
Als letztes wird noch die IR-Sendediode montiert, hier gibt es mehrere Möglichkeiten: einfach in der Nähe der hinteren Stoßstange einbauen, am besten nach oben gerichtet, oder die elegante Lösung der Übertragung durch den Königsbolzen. Dabei wird die IR-Sendediode in die Sattelplatte möglichst mittig unter den Königsbolzen eingebaut, den Querstab in der Sattelplatte am besten schwarz lackieren, oder den Stab durch zwei kurze Schrauben (M 3 x 8) mit Sicherungsmuttern ersetzen. Der Königsbolzen wird durch den IR-Königsbolzen für Tamiya-Fahrzeuge (Best.-Nr.: 10-00643) oder Carson (Best.-Nr.: 10-00644).
Der Tamiya-Königsbolzen wird von oben in die Halteplatte eingebaut, dabei die Löcher für die M 2-Schrauben tief versenken und nach Montage die Schrauben unten bündig abschleifen, damit die Sattelplatte nicht an den Schraubenköpfen hängen bleibt. Für der Carson-Königsbolzen wird die Bohrung auf 5mm aufgebohrt und mit Gewinde M6 versehen oder mit der Mutter M6 verschraubt.

Einbau des Empfängers:

der Empfänger wird ungefähr in der Mitte des Aufliegers/Anhängers eingebaut, so das alle Kabellängen ausreichend lang sind, außerdem muss die Platine ständig erreichbar sein, da sich sowohl der Einschalter als auch die Ladebuchse darauf befinden. Den 4,8 Volt Akku gemäß Schaltplan anschliessen, es dürfen keine Batterien verwendet werden, da 6 Volt die Schaltung zerstört! Der IR-Empfänger wird ebenfalls angeschlossen und entweder in der Nähe der Sattelstütze montiert oder aber im Königsbolzen, es muss Sichtkontakt zwischen Sendediode und Empfänger bestehen. Bei dem Anschluss der Leuchtdioden gibt es zwei Möglichkeiten: Rückleuchten mit zwei oder drei Kammern. Den Jumper bitte je nach Anzahl der Kammern setzen und die LED´s einbauen. Der Rückfahrscheinwerfer kann in die Rückleuchte integriert oder als einzelner Scheinwerfer eingebaut werden. Dazu beachten Sie bitte die beiden Anschlusspläne und die Steckbrücken dazu. Die von uns verwendeten Leuchtdioden leuchten bereits farbig, daher kann auf ein Lackieren der Rückleuchten verzichtet werden. Die Anschlüsse der Leuchtdioden dürfen nur mir den mitgelieferten Leuchtdioden belegt werden, eine höhere Stromentnahme zerstört die Platine! Für höhere Ausgangsströme verwenden Sie bitte unseren Leistungszusatz Best.-Nr.: 13-00403.
Nach dem Einschalten leuchtet die Kontroll-LED auf und signalisiert den ordnungsgemäßen Betrieb. Bei ausgeschalteter Anlage kann der Akku über die Ladebuchse geladen werden. Dabei ist der innere Stift +. Das Laden kann mit einem Standardladekabel (etwa vom Sender oder Best.-Nr.: 31-13629).
Nach dem Einbau muss nur noch der Sender gemäß der Anleitung auf dem Schaltplan einmalig eingestellt werden, da die MFC-01 sehr unterschiedliche Spannungen zur Umschaltung Rücklicht, Bremslicht ausgeben.

Sollte die Anlage nicht funktionieren, schalten Sie die Anlage sofort wieder aus, überprüfen noch einmal die Verdrahtung. In den meisten Fällen liegt hier ein Fehler vor. Sollte einmal ein Problem auftreten, stehen wir selbstverständlich mit Rat und Tat zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß mit Ihren neuen Funktionen im Fahrzeug.

Allzeit gute Fahrt wünscht Ihnen
das MM-Modellbau-Team

Technische Daten:

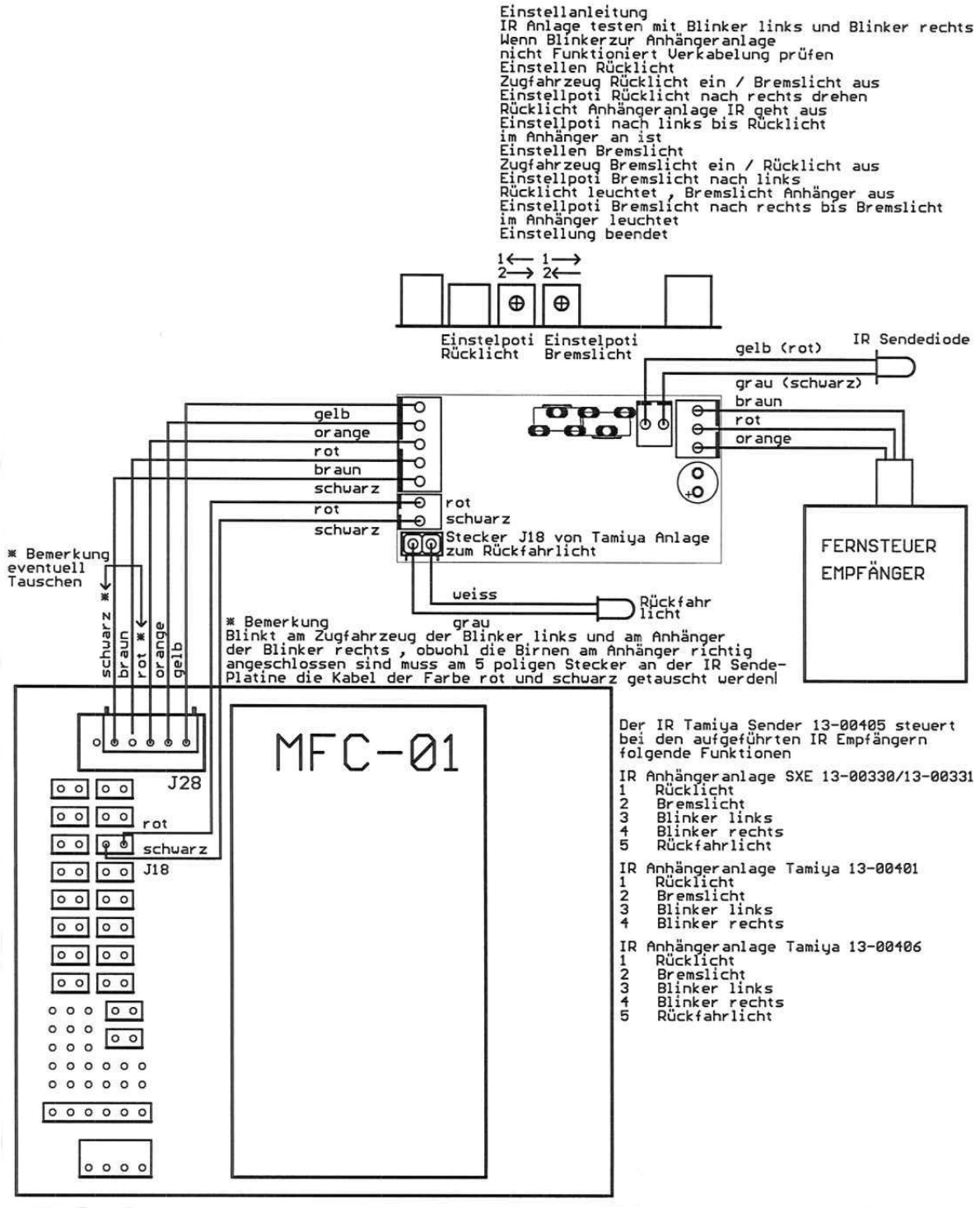
	Größe Empfänger: mit Halterung	ca. 23 x 46 mm
	Größe Sender: mit Halterung	ca. 23 x 46 mm
	Versorgungsspannung beider Teile	4,8 Volt
	Schaltleistung der Lichtkanäle	6 x 0,05 A
Zubehör	IR-Königsbolzen für Tamyia	Best.-Nr.: 10-00643
	IR-Königsbolzen für Carson	Best.-Nr.: 10-00644

MM Modellbau
Industriestraße 10
58840 Plettenberg
Telefon 02391-8184-17 Fax 02391-8184-45
Internet www.mm-modellbau.de e-mail info@mm-modellbau.de

Garantie: Die Garantiezeit für diese Lichtanlage beträgt 24 Monate.
Schäden, die durch Verpolung oder Überlastung entstehen, sind von der Garantie ausgeschlossen. Ferner wird kein Ersatz für Folgeschäden (da wir den Einbau nicht überprüfen können) und keine Haftung bei nicht sachgemäßem Einsatz übernommen.

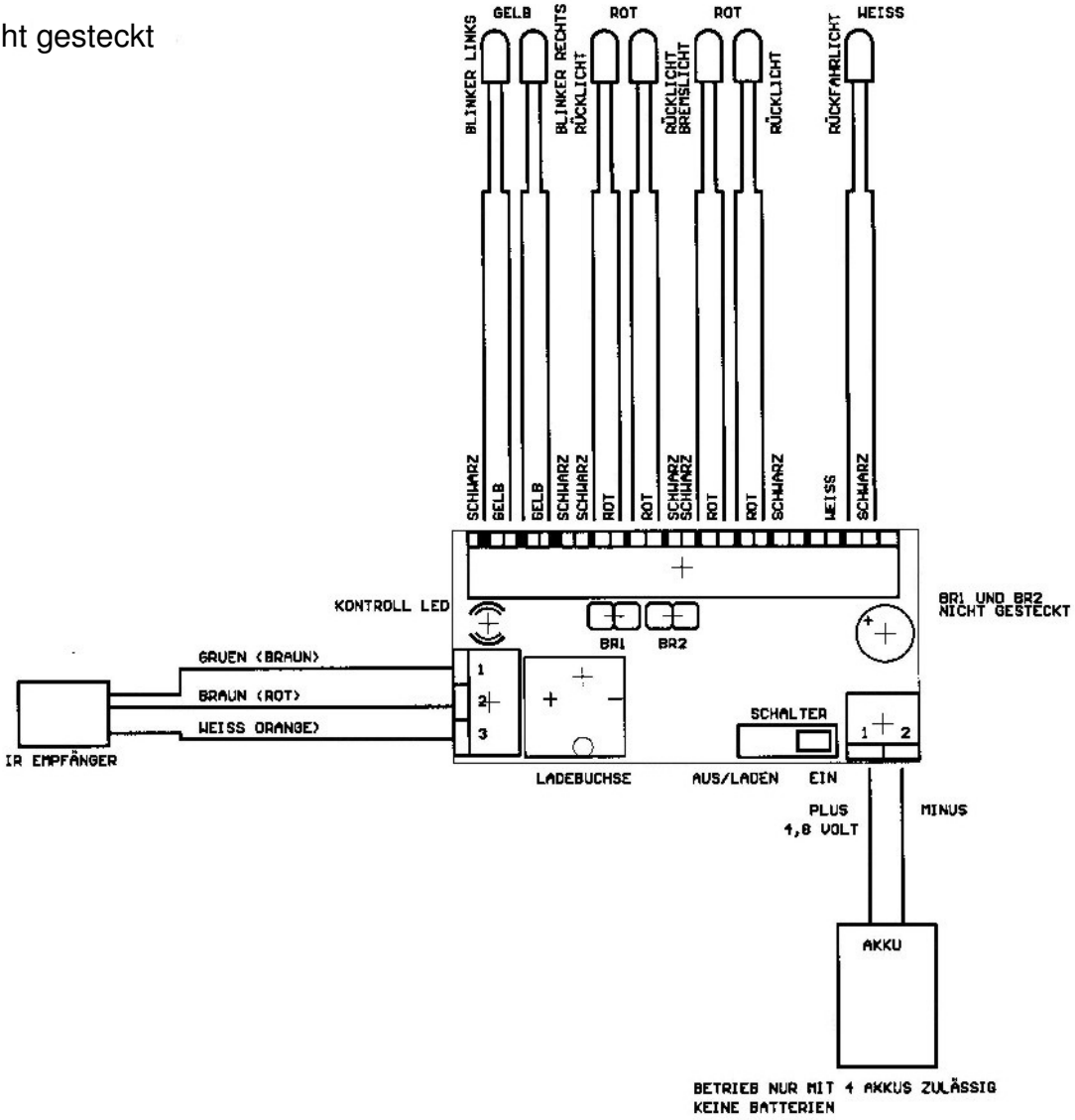
Nachdruck, Kopieren, Einscannen, auch teilweise, verboten. ©MM Modellbau, im März 2009

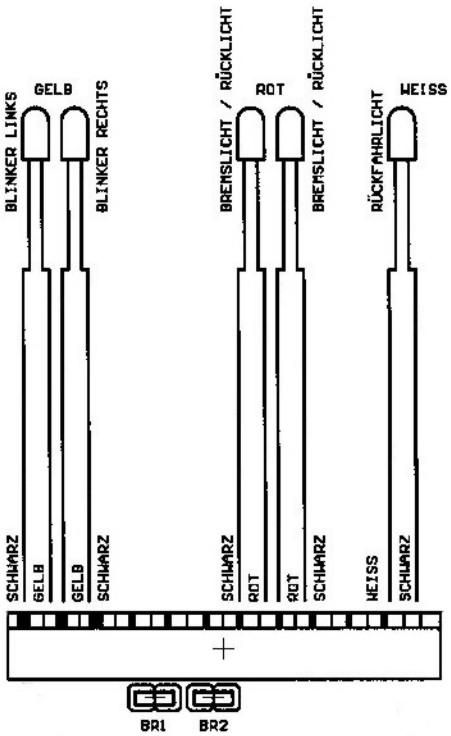
Anschlussplan der Sendeplatine



Anschlussplan für 3-Kammer-Rückleuchten

Beide Jumper nicht gesteckt



Anschlussplan für 2-Kammer-Rückleuchten

Beide Jumper gesteckt, der Rest wird
Identisch angeschlossen wie oben